

Naturgucken hat Tradition

Seht, da kommt heran marschiert,

- seine Hose ist kariert,
- seine Jacke ebenso, ein Ornis-Freund, recht lebensfroh, in der Hand das Perspektiv,



»Warum soll ich nicht beim Gehen« – Sprach er – »in die Ferne schen? Schön ist es auch anderswo, Und hier bin ich sowieso.«



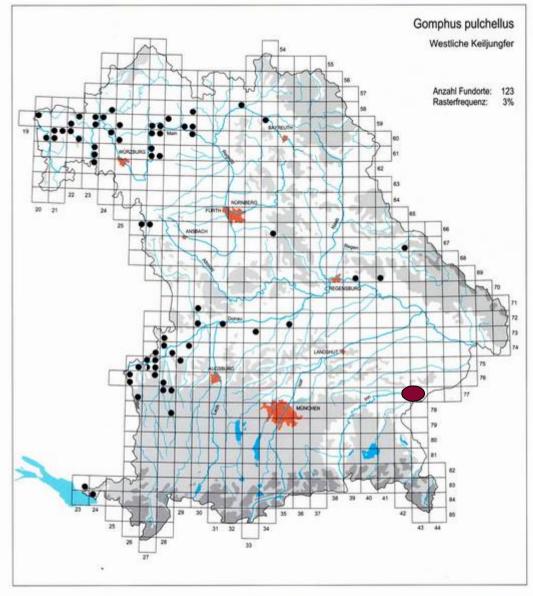
In den Teich und sieht nichts mehr.

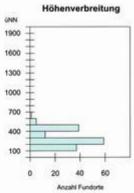
Tatsächlich stammen die gründlichsten Untersuchungen zur Biologie vieler Tierarten und zu ihrer Verbreitung aus dem 19. Jahrhundert, der großen Zeit der Freilandbiologie.

Privates Engagement der Naturbeobachter

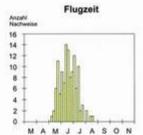
- Erarbeitung der Grundlagen für den Arten- und Flächenschutz (Verbreitung, Häufigkeit und Bestandsänderungen der Arten; schützenswerte Gebiete)
- Frühzeitiges Erkennen von Trends (Zu- und Abnahmen, Ausbreitung)
- Kinder, Jugendliche und Erwachsene begeistern für die Natur







Die auf niedrige Lagen beschränkte Verbreitung ist durch die Bindung an Flußtäler bestimmt. Der derzeit höchste bekannte Fundort in Bayern liegt bei 620 m.

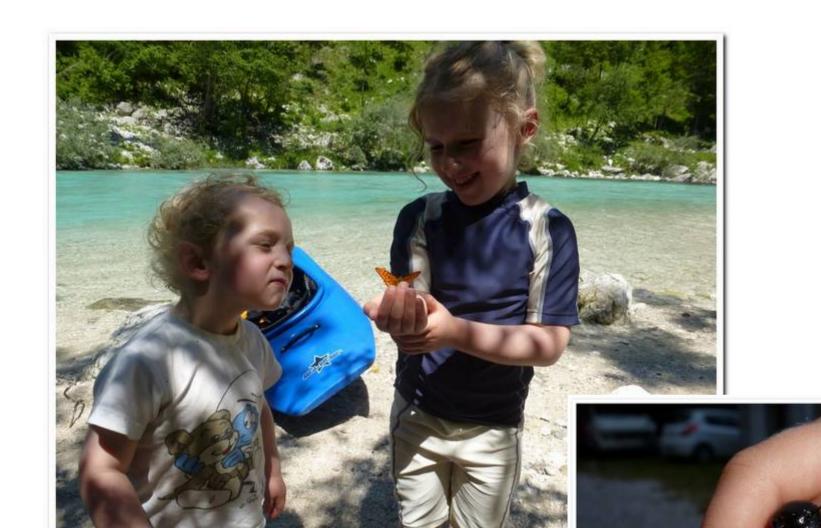


Die Flugzeit in Bayern liegt zwischen Mitte Mai und Mitte Juli. Einzelne Imagines sind bis August nachgewiesen.

Rote Liste Status in Bayern: potentiell gefährdet wegen Seltenheit (4S)

Aber

- Die Bestimmungen des Arten- und Flächenschutzes stehen der privaten Naturforschung entgegen
- Viele Naturgucker bewegen sich in der gesetzlichen Grauzone oder bereits im Verbotenen
- Natur ist "genehmigungspflichtig" gemacht worden – für Naturfreunde



Besonders betroffen: Kinder



Störungen am Nest



Auch die Amseln gehören zu den geschützten Singvögeln



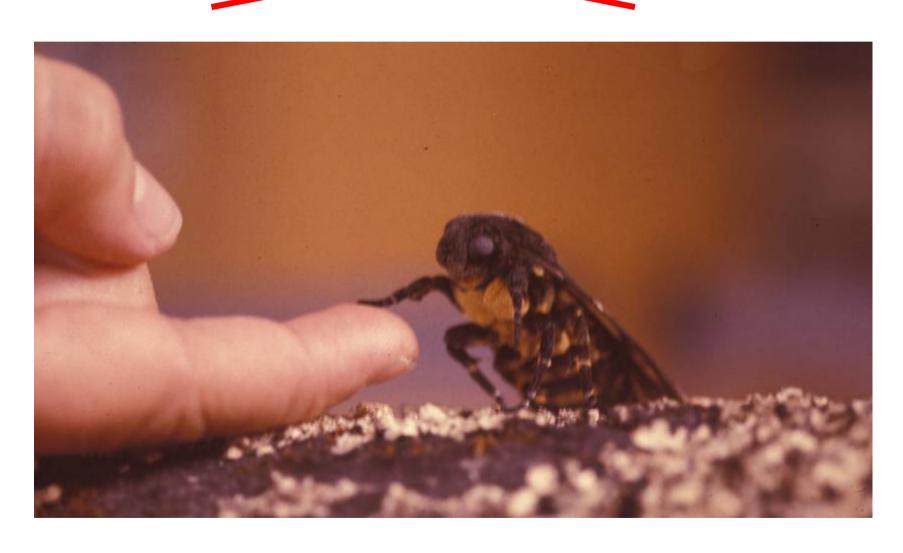
Stört Fotografieren?



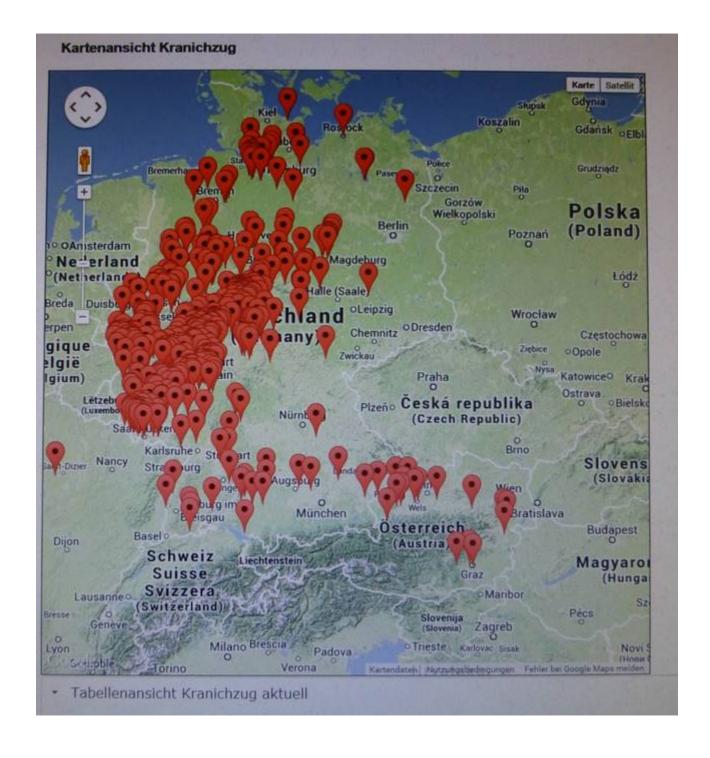


Raupe – Puppe – Schmetterling: nicht einmal mehr im Biologieunterricht

Nachhaltige Berührung

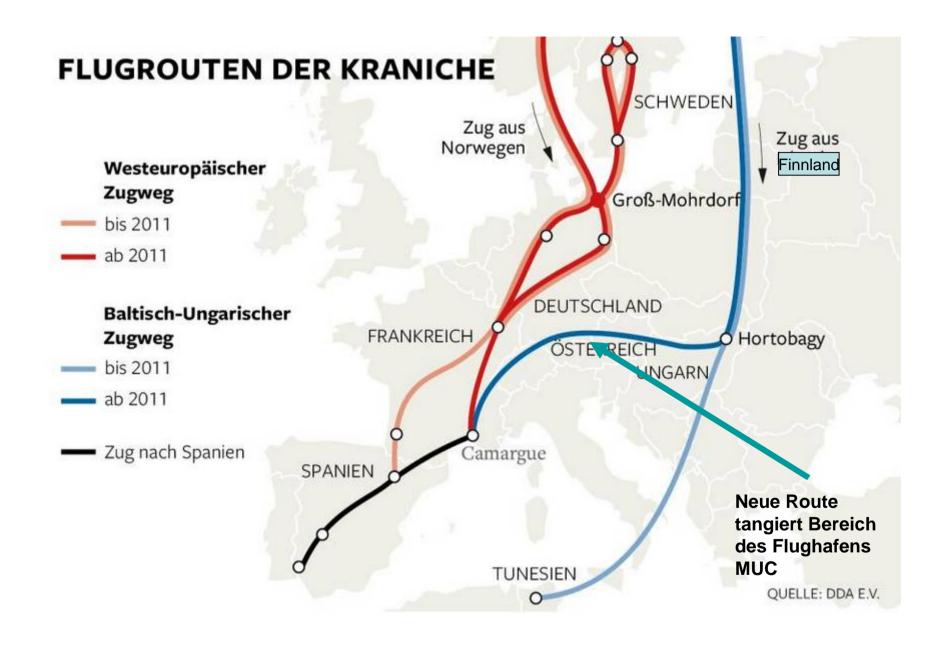


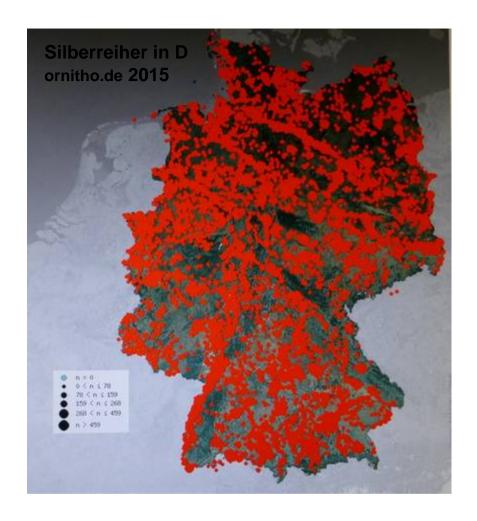




Zustandekommen einer neuen Zugroute der Kraniche ab dem Herbst 2011

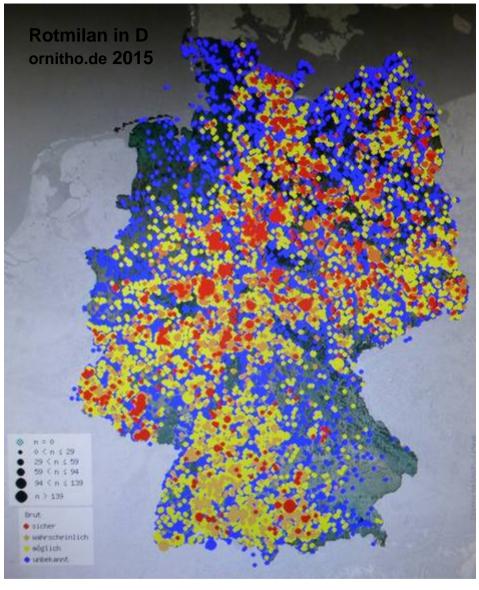
Öffentliche
Bedeutung des
genauen &
umfassenden
Beobachtens –
Beispiel
Flugsicherheit





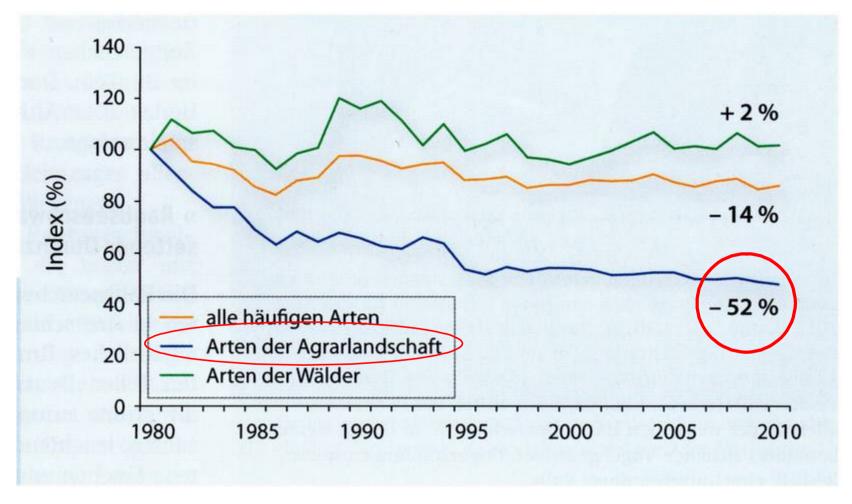
Flächendeckende Erfassungen

Rotmilan & Problematik der Windkraft



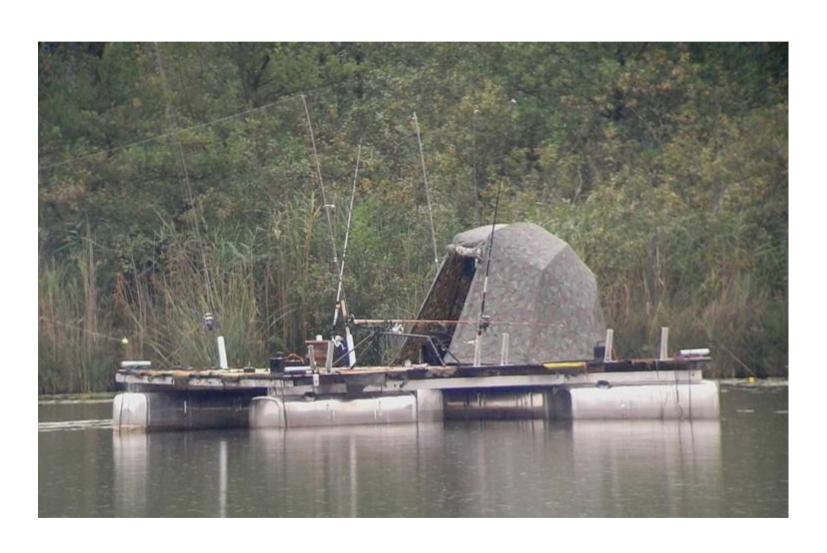
Vögel: Europaweite Bestandstrends

European bird population trends, 1980 to 2010



Hauptrückgangsursache Landwirtschaft, → modern agriculture is the main cause for the decline

Privilegien der Naturnutzer

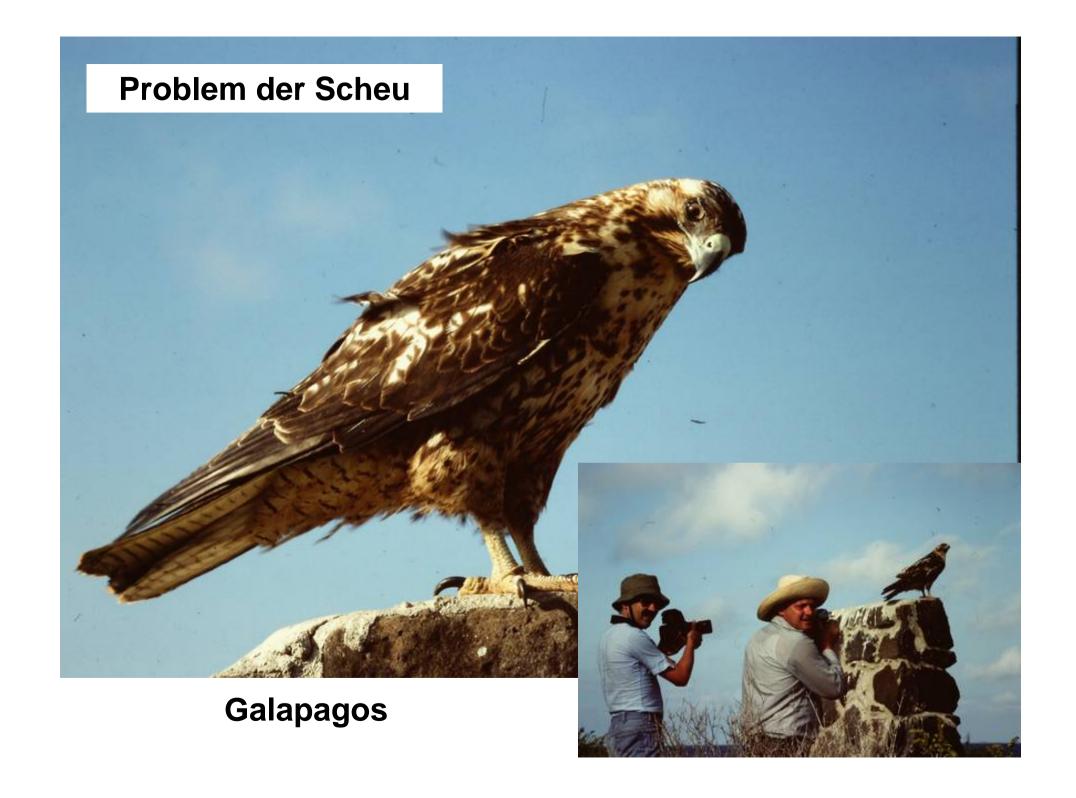




NSG – "Betreten verboten" & auch sonst "alles" verboten!

Hunderttausendfacher Abschuss von Krähenvögeln in Deutschland, aber Haltung von Krähen/Dohlen ist genehmigungspflichtig





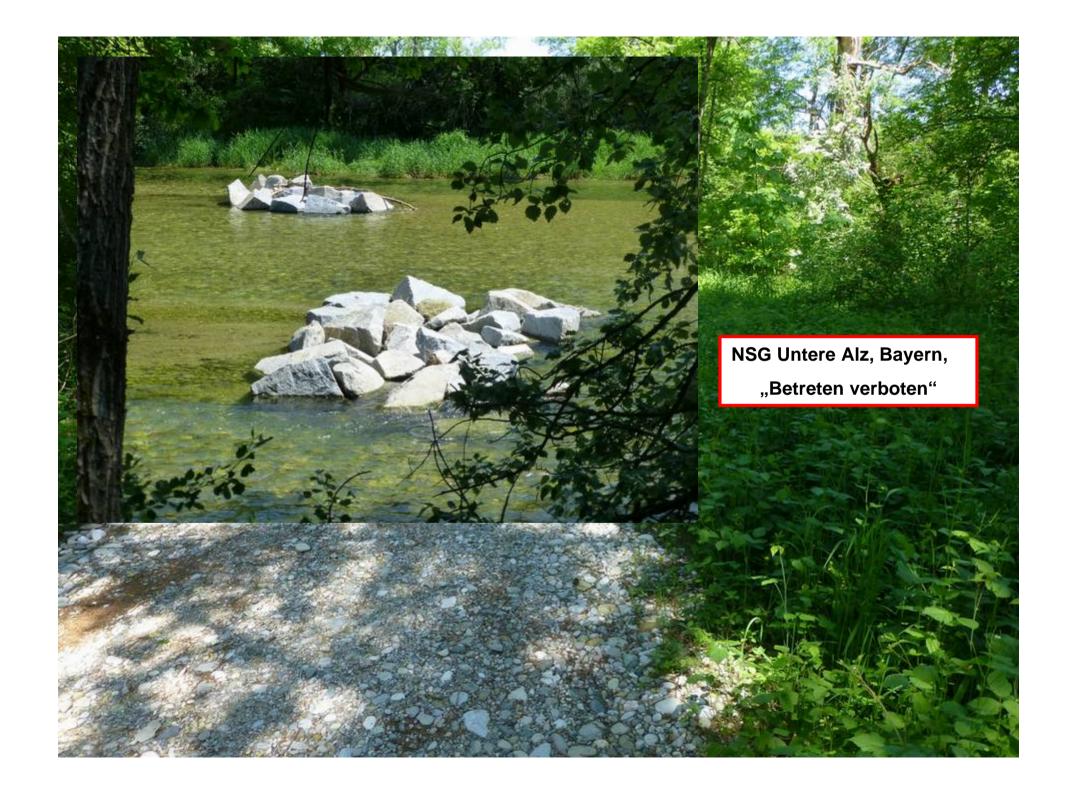
Pflegemaßnahmen - kommunal





NSG Untere Alz (vorher) - WWA

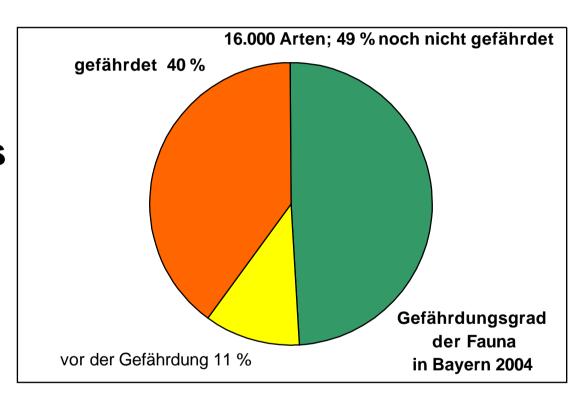






Beispiel: Lage der Natur in Bayern

- Rote Listen gefährdeter Pflanzen und Tiere Bayerns (2003/04)
- ~ die Hälfte der Arten von Tieren & Pflanzen ist gefährdet!
- Verursacher?

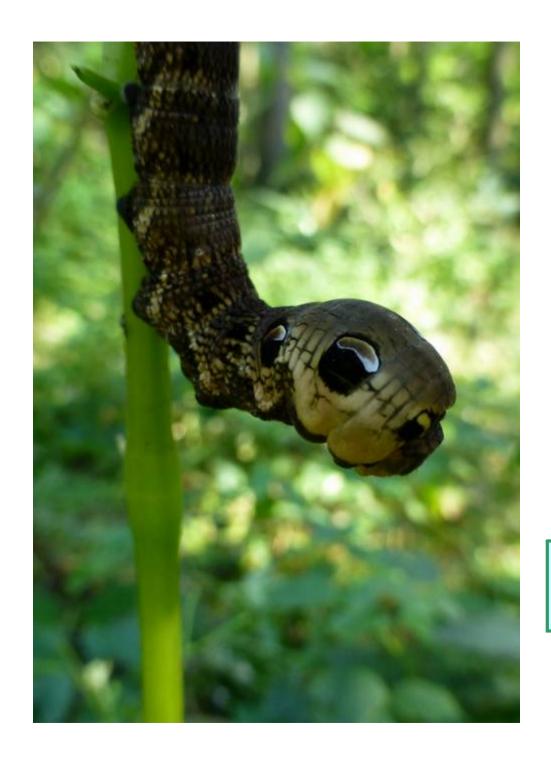


Fast alle bedrohten oder verschwindenden Arten leb(t)en auf den Fluren!

Naturbeobachter gänzlich unbeteiligt!

Was hat der Naturschutz erreicht?

- Beschäftigung mit der Natur wurde genehmigungspflichtig gemacht, aber:
- Behörden brauchen die Kenntnisse der Amateure und nutzen sie anstatt mit Gegenleistungen mit Behinderungen
- Naturbeobachter sollten privilegiert sein als engste Verbündete des Naturschutzes
- → Naturschutzverbände müssen die längst nötigen Korrekturen mit politischem Druck herbeiführen



Verbote &
Beschränkungen des
Artenschutzes sind
großenteils
wirklichkeitsblind; sie
treffen nur die
Naturfreunde, nicht aber
die Verursacher – mit
entsprechend geringem
Erfolg.

Das muss sich ändern!

Vielen Dank für Ihr Interesse!